

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 4/5 (1876)
Heft: 17

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. IV.

ZÜRICH, den 27. April 1876.

N^o 17.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. - Correspondenzen und Reclamationen sind an die Redaction zu adressiren.

Abonnement. - Schweiz: Fr. 10. - halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. - Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. - Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

„Le Chemin de fer“ parait tous les vendredis. - On est prié de s'adresser à la Rédaction du journal pour correspondances ou réclamations.

Abonnement. - Suisse: fr. 10. - pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisses, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cts. = 40 Pf.

INHALT: - Die Anwendung des Systems Agudio an der Gotthardbahn. (Schluss.) - Chemin de fer Sous-Marin. Rapport sur la situation actuelle de l'entreprise. - Die Festigkeit einiger neuer Hochbauconstructions. Entgegnung. - Schweizerischer Handels- und Industrieverein. Jahresbericht. - Concurrenzen. Rathhaus Hamburg. - Die Schweizerische Ausstellung in Philadelphia. Architectur. J. J. Stehlin, Architect. Schulgebäude an der Theaterstrasse in Basel. - Kunstnotiz. - Verhandlungen des zürcherischen Ingenieur- und Architekten-Vereines. Auszug aus dem Protocoll der Sitzung vom 12. April. Concurrenz im Schoosse des Vereines. - Severino Grattoni. - Literatur: der technische Telegraphendienst, von O. Canter. - Kleinere Mittheilungen. - Eisenpreise in England. - Stellenvermittlung. - Annoncen.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit dem 15. d. Mts. ist ein combinirter Tarif für die direkte Beförderung von Gütern in gewöhnlicher Fracht & Genfransit via Freiburg-Langnau nach Luzern-loco und transit, sowie nach den Stationen Ebikon bis und mit Hedingen oder vice-versa in Kraft getreten. Exemplare dieses Tarifs können bei sämtlichen Güterexpeditionen der Linie Zürich-Zug-Luzern unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 20. April 1876.

Die Direction

der Schweiz. Nordostbahn.

(1306)

Schweizerische Nordostbahn.

Mit dem 10. Mai tritt ein Spezialtarif für Zinkblechtransporte in Quantitäten von mindestens 100 Centnern ab Morgenroth und Rudzinitz nach Basel via Eger-Lindau-Romanshorn in Kraft. Exemplare dieses Tarifs können bei den Güterexpeditionen Basel und Romanshorn unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 20. April 1876.

Die Direction

der Schweiz. Nordostbahn.

(1305)

Schweizerische Nordostbahn.

Mit dem 1. Mai ff. J. tritt für die Beförderung von Personen und Reisegepäck zwischen Zürich einerseits, Berlin, Leipzig und Dresden andererseits ein neuer Tarif via Basel-Weissenburg in Kraft, von welchem bei der Einnahmehereim Bahnhof Zürich Einsicht genommen werden kann.

Zürich, den 25. April 1876.

(1312)

Die Direction

der Schweizerischen Nordostbahn.

BAD SCHINZNACH.

Eröffnung den 1. Mai.

Um nähere Erkundigungen beliebe man sich zu wenden an

R. STÄHLI, Director.

(1200)

Ausschreibung von Eisenconstruktionen.

Ueber die Ausführung der Eisenconstruktionen für eine Canal- und eine Strassenbrücke an der Correction der Eulach wird Concurrenz eröffnet. Pläne, Kostenberechnungen und Bedingungen sind auf dem städtischen Ingenieurbureau einzusehen. Uebernahmsofferten, verschlossen mit der Aufschrift „Offerte für Eisenconstruktion“ sind dem städtischen Bauamt Winterthur bis zum 3. Mai d. J. einzureichen.

Winterthur, den 24. April 1876.

Das Bauamt.

(1311)

WILHELM BITTER, BIELEFELD.

Weisses Lagermetall

Für directen Einguss der Lager an Transmissionswellen, Radaxen etc. Schmelzbarkeit in eisernen Pfannen. Gebrauchsanweisungen beigelegt.

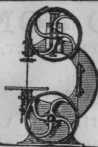
Preis 50 Klo. 75 M.

(1308)

In scharfem Staube haltbarer wie Rothguss.

Bewährt für Lager jeder Grösse und Benutzungsart.

Thätige Agenten gesucht.



Bandsägen, Holzhobelmaschinen, Kreissägen, Frais-, Bohr- und Stemm-Maschinen u. s. w. für Hand- und Dampftrieb. **Hydraulische Pressen** ohne Anwendung von Presspumpen. Neueste Constructions. Solideste Ausführung. Mässige Preise. Cataloge auf Verlangen gratis. **Bassermann & Mondt.** Maschinenfabrik, **MANNHEIM.**

(1102)

Empfehlung.

Den Herren Architecten, Bauunternehmern und Gypsermeistern empfehlen wir weissen und grauen

BAU-GYPS

in Prima Qualität, bei billigst gestellten Preisen.

(1240)

Schleithelm, im März 1876. **Stamm & Bächtold.**